

Prototyp auf der Bauma überzeugt: Friderici bestellt Liebherr-Mobilkran LTM 1650-8.1

- Friderici erweitert Kranflotte nach oben
- LTM 1650-8.1 auf maximale Leistung ausgelegt
- Wertbeständigkeit der Liebherr-Mobilkrane und Kundenservice entscheidende Kriterien

Ehingen / Donau (Deutschland), 3. Juni 2019 – Das Schweizer Kran- und Schwerlastunternehmen Friderici Spécial SA Transports hat auf der Bauma einen LTM 1650-8.1 bestellt. Liebherr präsentierte den neuen 8-Achs-Mobilkran auf der Messe in München erstmals der Öffentlichkeit. Der acht-Achser ist auf maximale Leistung ausgelegt. Das erfolgreiche Konzept seines Vorgängers, des LTM 1500-8.1, mit zwei Teleskopausleger-Varianten wird fortgesetzt: Der LTM 1650-8.1 wird mit 54- und 80-Meter-Teleskopausleger erhältlich sein.

Mit dem neuen LTM 1650-8.1 wird Friderici seine Kranflotte nach oben erweitern. Generaldirektor Jean-Paul Friderici erklärt: „Die Anforderungen unseres Marktes hinsichtlich Traglast und Ausladung steigen. Daher investieren wir in einen stärkeren Mobilkran. Der LTM 1650-8.1 ist revolutionär, ein sehr innovativer Kran. Seine enorme Leistung auf acht Achsen überzeugt uns. Zudem haben wir sehr gute Erfahrungen mit dem LTM 1500-8.1 gemacht. Wir haben großes Vertrauen, dass Liebherr mit dem LTM 1650-8.1 wieder einen hervorragenden Kran auf den Markt gebracht hat.“

Friderici plant den neuen Mobilkran für ein sehr breites Spektrum ein, wie zum Beispiel Einsätze in der Industrie, im Bauwesen und bei Infrastrukturprojekten. Daher hat sich das Unternehmen für eine umfangreiche Ausstattung mit Teleskopauslegerabspannung und Wippspitze entschieden.

Bereits seit dem Ende des 19. Jahrhunderts ist die Familie Friderici im Transportgewerbe tätig. Aus einer regionalen Firma hat sich eine nationale und nach dem 2. Weltkrieg ein internationales Unternehmen entwickelt. Heute wird das Familienunternehmen mit 160 Mitarbeitern in der fünften Generation geführt und verfügt über große Erfahrung in internationalen Ausnahmetransporten und deren

kompletten 3D-Planung. Den ersten Kran beschaffte Friderici 1961. Heute sind es 18 Mobilkrane und über 50 % kommen aus dem Hause Liebherr. Jean-Paul Friderici sagt: „Wir arbeiten bereits seit 55 Jahren mit Liebherr-Mobilkranen und sind sehr zufrieden. Die Wiederverkaufspreise sind gut und stabil. Der verlässliche Kundendienst von Liebherr ist für uns ebenfalls ein wichtiges Kriterium.“

Bildunterschrift

liebherr-friderici-ltm1650-8.1.jpg

Friderici bestellt auf der Bauma den neuen LTM 1650-8.1.

V.l.n.r.: Vordere Reihe v.l.n.r.: Richard Betemps, Florent Preneau, Vincent Mollard, Paulo Macedo (alle Friderici Spécial SA Transports).

Hintere Reihe v.l.n.r.: Philippe Henry, Blaise Friderici (alle Friderici Spécial SA Transports), Marc Bollinger (Liebherr-Baumaschinen AG), Stéphane Friderici, Robin Boucard (Liebherr-Baumaschinen AG), Timothée Varidel, Cédric Jacquod (alle Friderici Spécial SA Transports).

Ansprechpartner

Wolfgang Beringer

Telefon: +49 7391 502-3663

E-Mail: wolfgang.beringer@liebherr.com

Veröffentlicht von

Liebherr-Werk Ehingen GmbH

Ehingen / Donau, Deutschland

www.liebherr.com